



Eine Nacht in Blau

vom 22. bis 24. Mai auf der Mathildenhöhe

Darmstadt feiert sein Jugendstil-Ensemble auf der Mathildenhöhe mit den Darmstädter Jugendstiltagen vom 22. bis 24. Mai.

Einmal im Jahr rückt die Darmstadt Marketing GmbH Darmstadts Stadtkrone in das Zentrum der Aufmerksamkeit, wenn Ende Mai die mittlerweile 12.

Darmstädter Jugendstiltage zum Feiern, Flanieren und mehr einladen. Das Illuminationsfest am Samstagabend ist der Höhepunkt der Festlichkeiten: Windlichter, Lampions und angestrahlte Gebäude versetzen den Musenhügel in eine unvergessliche Atmosphäre und tauchen ihn in ein blaues Lichter-

meer. Zahlreiche Jugendstilführungen, Musik, Tanz, ein Kunsthandwerkermarkt sowie das Familienfest im Platanenhain am Sonntag (24. Mai) sorgen für ein abwechslungsreiches Programm.

www.darmstadt-tourismus.de

Entschuldigung

Pietätlosigkeit in der März-Ausgabe der City-Zeitung

Wir versuchen unsere Leser zu unterhalten. Dazu gehört eine lockere, mitunter flapsige Sprache in der City-Zeitung. Doch die darf niemanden verletzen. Aber genau das ist passiert. Wir waren unaufmerksam und pietätlos.

In der Ausgabe vom 26. März zur Darmstädter Mobilitätsausstellung haben wir in unserer Rubrik „Neueröffnungen und Schließungen“ die Schließung eines Geschäftes für Pokale, Gravuren und Stempel in der Grafenstraße (Firma Wimmer) vermeldet. Ein Nagelstudio ist neuerdings dort. Die Schließung

und die Nachfolge haben wir allzu locker und flapsig dargestellt.

Was wir nicht wussten: Der Geschäftsaufgabe ging ein Todesfall des Inhabers voraus. Und da verbietet sich eine unterhaltende Darstellung von selbst.

Wir haben etwas übersehen. Keine Ausrede, sondern ein klarer Fehler und der tut uns sehr leid. Bei der Witwe des Verstorbenen haben wir uns entschuldigt, bei Lesern, die uns zu Recht auf diesen pietätlosen Fehler aufmerksam machten, haben wir das ebenfalls getan. Um solche Taktlosigkeiten künftig zu verhindern, werden

wir bei allen Geschäftsschließungen die Gründe überprüfen. Bei den in dieser Ausgabe aufgeführten Schließungen haben wir dies bereits getan.

Das Geschäft „Wimmer – Pokale, Stempel und Gravuren“ hat zwar in der Grafenstraße zu gemacht, es gibt es aber weiterhin. Außerhalb von Darmstadt, in Weiterstadt-Braunshardt, führt Nils Wendel, der Schwiegersohn des verstorbenen Geschäftsinhabers, das Unternehmen in der Georgenstraße 66 weiter. Das Geschäft ist unter der Telefonnummer 06150 990711 zu erreichen.

Ich kaufe gerne in Darmstadt ein, weil...



„Es ist einfach meine Stadt...“

Man kennt sie. Sie leben in Darmstadt oder nah dran. Sie arbeiten hier oder sind ehrenamtlich tätig. Sie sind mit der Stadt verbunden.

Und sie alle haben etwas gemeinsam: Sie lieben die Innenstadt. Wofür und warum, davon schwärmen sie in der City-Zeitung.



Kerstin Zimmer

- 43 Jahre
- verheiratet, zwei Kinder
- 2005 vom geliebten Bremen zum Liebsten ins Martinsviertel gezogen
- Farb-, Stil- und Imageberaterin und als solche „Trüffelschwein bei der Kleidersuche“ (Selbstbezeichnung)
- www.beauty-meets-you.de

...es für mich ganz viele Gründe dafür gibt. Ich kann flankiert von historischer und moderner Kulisse einfach so in die City radeln. Und auch, weil Darmstadt sich immer wieder neu erfindet und es mutige Menschen gibt, die der City ein Gesicht geben. Und schließlich der beste aller Gründe: Weil ich hier lebe, liebe und arbeite. Es ist eben einfach meine Stadt.



Andreas Roß

- 53 Jahre
- lebt in Darmstadt und dort im Martinsviertel
- verheiratet, 2 Kinder
- Krimiautor, schreibt spannende Geschichten mit lokalem Bezug (Kommissar Dobermann-Krimis „Abgedrückt“ und „Weißkalt“)

...auch ein Mann in einer emotionalen Notlage oder bei massiver psychischer Belastung beim Kauf echter Lederschuhe Trost finden kann und auch ich so schon erfolgreich so manche Schreibblockade aufgebrochen habe.



Marco Schleicher

- 30 Jahre
- lebt im Darmstädter Europaviertel
- ledig, keine Kinder
- hr-INFO-Reporter

...ich beim Shopping in den vielen namhaften und vielfältigen Geschäften in der City alles zu Fuß erledigen kann, um mich danach in einem gemütlichen Café auszuruhen.

hr INFO



Lena Glemser

- 16 Jahre
- lebt in Darmstadt
- Schülerin an der Waldorfschule
- Initiatorin einer Benefizaktion für ein Waisenhaus in Uganda (Afrika)
- www.lenagoesafrica.de

...es klein aber fein ist. In jedem Laden wird man sehr herzlich empfangen, es gibt viele Geschäfte mit großer Auswahl und die Stadt ist umgeben von wunderbarer Natur und Architektur.

